

Aktuelles:

[Sonderseminar: Umweltmedizin und Elektrostress](#) mit Dr. Scheingraber (1. Vorstand des Arbeitskreises Elektrobiologie e.V.)
30.07.06 um 09.30 Uhr in 72186 Wiesenstetten, Hauptstr. 137

[Besuchen Sie unseren kostenlosen Informationstag](#)

09.07.2006 um 09.30 Uhr in 72186 Wiesenstetten, Hauptstr. 137
Erläuterungen zu den Seminaren und Ausbildungen, Vorführungen, Demonstrationen
Nutzen Sie die Gelegenheit sich ein Bild zu machen und all Ihre Fragen beantwortet zu bekommen.

[Seminar Rückführung \(in der Gruppe\) - noch Plätze frei](#)

22.07.2006 in 72186 Wiesenstetten, Hauptstr. 137

[Ausbildung zum Rückführungs- und Reinkarnationsleiter](#)

04.09.-16.09.2006 in 72186 Wiesenstetten, Hauptstr. 137 und
26.11.-08.12.2006 in 35305 Grünberg (nördl. Frankfurt), Am Stück 7

[Neue Homepage speziell für Rückführung und Reinkarnation](#)

www.in-deinen-leben.de

Reinkarnation - gibt es die wirklich?

Der Physiker Alan Wolf wendet in seinem Buch "Star Wave" ("Sternenwelle") die Ideen und den mathematischen Formelapparat der **Quantenphysik** auf die **Psyche des Menschen** an. Dabei kommen hochinteressante Dinge zum Vorschein. Wolfs wichtigste Erkenntnis: Die Gegenwart wird nicht von der Vergangenheit beeinflusst, sondern von der Zukunft!

Die Vergangenheit ist nach Wolf nicht festgelegt; wir erschaffen sie ständig neu durch Erinnern. Es ist wie in "1984", der schrecklichen Utopie George Orwells, wo das Wahrheitsministerium die Vergangenheit ständig ummodelliert, je nach den politischen Erfordernissen. Wolf bringt eine Reihe überzeugender, wenn auch nicht ganz einfacher Argumente für seine Auffassung. Hier ein Versuch, seine Ideen einfach darzustellen:

Wenn wir einen Stein ins Wasser werfen, entsteht eine Welle. Sie wird durch eine einfache mathematische Gleichung beschrieben, die sogenannte Wellengleichung. Diese Gleichung hat zwei mathematisch gleichwertige Lösungen. Aber nur eine davon wird verwendet. Die andere, eine Art "schwarzes Schaf", wird von den Physikern schamhaft verschwiegen. Die "wohlerzogene Lösung" sieht so aus: Die Welle beginnt zur Zeit Null in einem Punkt und dehnt sich von da ab ins Unendliche aus. Die Zeit läuft, wie sich's gehört, von der Gegenwart in die Zukunft, die Welle verläuft sich im Unendlichen.

Das ist die (von den Physikern ausschließlich verwendete) "retardierte" Lösung. Ganz anders die "avancierte" Lösung. Nach ihr verläuft der ganze Prozess genau umgekehrt. Die Welle beginnt in der Zukunft in weiter Ferne und läuft in die Gegenwart hinein, bis sie sich in einem Punkt konzentriert.

Dieses Bild ist ebenso verblüffend wie offensichtlich falsch, denn so etwas kann

es doch nicht geben. Aber trotzdem - mathematisch stimmt es, und diese Lösung führt zu keinen Widersprüchen oder unsinnigen Folgerungen. Nur, sie kann im Rahmen unseres gewohnten Denkens nicht interpretiert werden. Doch diese Beschreibung entspricht ganz genau dem, was wir als "Führung von oben" bezeichnet haben! Denn eine solche Führung geht von der Zukunft aus. Es ist, als ob ein Wesen unser **Schicksal** kennt und alle Geschehnisse, soweit es ihm möglich ist, von diesem Standpunkt aus lenkt. So bekommt alles einen **Sinn**. Und darin liegt das Geheimnis dieser Führung.

Wer sich auf seine **innere Stimme** verlassen will, egal, ob diese Stimme eine Funktion seiner Seele oder ein Gott ist, der muss gewaltig umdenken. Nicht mehr Ursachen sind wichtig, sondern der Sinn eines Ereignisses. Die Welt entfaltet sich nicht mehr aus der Vergangenheit, sondern aus der Zukunft. Und die Bedeutung eines Vorfalles wird nicht nach den Kräften beurteilt, die dazu führten, sondern danach, wie er in **den großen Lebensplan** passt, den wer auch immer einmal aufgestellt hat.

Hierzu noch weitere Anmerkungen:

Makrokosmos

✍ In der **Reinkarnationstheorie** geht man davon aus, dass unser "**Höheres Selbst**" sich aussucht wo, wann, in welchem Kontinent - Land - Region - Familie es sich **inkarnieren** will, um - seinem **Lebensplan** entsprechend - bestimmte, für seine Entwicklung wichtige Situationen/ Erfahrungen zu erleben. Wir bezeichnen dies als unser **Schicksal**. Die einzelnen Situationen / Stationen dienen dazu, sie zu bewältigen um daraus die nötige Energie und Erfahrung zur Lösung und Bewältigung der nächsten Station bzw. Aufgabe zu bekommen. Diese, über ein Leben angesammelte Energie - Erfahrung- Bewusstseinsenergie - Erweiterung sprich Schwingungsmuster ermöglicht es uns, - nachdem wir diese temporäre, hochverdichtete feststoffliche Daseinsform verlassen haben (Tod) - in, unserem Schwingungsmuster entsprechenden Parallelwelten / Spiegelwelten (siehe nächsten Beitrag) einzutreten um dort mit dem mitgebrachten Wissen, dem "mehr" an Energie die nächsten Erfahrungen/Aufgaben zu "Leben". So gesehen muss sich nach oben genannter Theorie und unserer "menschlichen" Auffassung nach alles aus der Zukunft heraus entfalten.

✍ **Mikrokosmos**

✍ Aus quantenphysikalischen Gesichtspunkten heraus betrachtet, folgende einfache Darstellung: Um die Gegenwart zu gestalten (Erschaffen) und zu ändern, muss ein Quant in die Zukunft gesendet werden und erst die Rückmeldung dieses Quants ermöglicht einen Eingriff in die Gegenwart.

Wir machen das im Praktischen bei beim **Mentaltraining** mit jeder Zielprogrammierung: Ein Ziel visualisieren = Form u. Inhalt kreieren (morphogenetische Phase) = **Quant in die Zukunft**. Das erschaffene Ziel (Zukunft) stabilisieren und energetisch aufladen = Haltekraft für Form u. Inhalt (morphologische Phase), in der mentale Prägungsphase feinjustieren und darin leben = *Rückmeldung des Quants*. Auch hier gestaltet und erschafft sich die Gegenwart aus der Zukunft heraus.

☞ Auch unsere **Intuition**, Vorahnungen und viele Träume werden aus dieser „Quelle“ gespeist.

☞ **Stephen Hawkings Universum: Jeder lebt in vielen Welten gleichzeitig.**

☞ Der völlig gelähmte Theoretiker entwickelte mit rechnerischer Präzision ein Weltbild, das das vorherrschende Modell gehörig durcheinander bringt. Die Theorie hinter diesem revolutionären Weltbild heißt: die "M-Theorie".

Der britische Astrophysiker Stephen Hawking öffnet mit seiner neuen Kosmologie die **Tür zu fantastischen Welten**, in denen wir als Doppelgänger existieren. Wir sehen diese Welten nicht – und doch beeinflussen sie unsere Sehnsüchte, Ängste und Fähigkeiten. Was auf den ersten Blick an Spinnerei und Sciencefiction-Fantasie erinnern mag, beruht auf knallharter Mathematik. Hawking: »Es gibt unendlich viele Doppelgänger-Universen«.

☞ »M« kann wahlweise für magisch, mysteriös oder Mutter (aller Theorien) stehen. Sie sieht unseren Kosmos als ein mehrdimensionales Labyrinth von Universen, in denen Abbilder von uns agieren; »Schattenmenschen«, wie Hawking die Bewohner dieser »Koboldwelten« nennt. Den Weg dahin hat er jetzt in seinem Buch mit dem Titel »Das Universum in der Nusschale« beschrieben. Er will damit zum Ausdruck bringen: Was wir als Welt bezeichnen, ist in Wahrheit **nur ein winziger Ausschnitt** aus einem unermesslichen Universum, in dem viele Welten parallel existieren, die sich ineinanderschieben, sich durchwirken und vielleicht sogar miteinander kommunizieren. Ein faszinierendes Weltbild, nicht zuletzt deshalb, weil viele mysteriöse Phänomene plötzlich in einem ganz anderen Licht erscheinen.

Dass unser Leben mehr ist als der kleine Alltag mit seiner beruflichen Routine und den vielen eingeübten Abläufen – diesen Eindruck hat wohl jeder schon einmal gehabt. Es gibt Momente, in denen man genau spürt: Jetzt tritt etwas in mein Leben, was eine völlig unbekannt Qualität hat: Ängste, Träume, Sehnsüchte, Ideen – und man fragt sich: Woher kommt das? Und warum gerade jetzt?

☞ Vorahnungen wissenschaftlich beweisbar?

Diese theoretischen Gedankengänge bringen einige als äußerst esoterisch geltende Phänomene zur Sprache. Vorahnungen etwa könnten mit Hilfe der M-Theorie wissenschaftlich erklärt werden. Denn in Hawkings

Modell ist **das Universum voll mit Doppelgängern**. Und da nach Hawkings Berechnungen ALLE Informationen des Universums überall zugleich vorhanden sein müssen, könnten Vorahnungen schlicht die realen Erlebnisse eines unserer Doppelgänger sein.

- ✍ Das ist auch ein weiterer Ansatz für die **Reinkarnationstheorie**, denn vielleicht gibt es gar keine zeitliche Abfolge / Kontinuität unserer früheren Leben. Vielleicht läuft ja alles gleichzeitig ab? Vielleicht ist die Auswirkung eines früheren Lebens gerade eine dieser Durchdringung der Paralleluniversen, so dass wir mit der Rückführungstherapie ein Stück weit zum Wohle aller auf diese Parallelwelten einwirken und Probleme unserer Quantenphysikalischen Doppelgänger lösen, so dass damit gleichzeitig auch uns geholfen ist. Eine Zeit spannender Erkenntnisse liegt noch vor uns.
- ✍ Solange wir nichts genaues wissen, sollten wir nach dem Motto handeln: „Wer heilt hat Recht“. Die **Reinkarnations- und Rückführungstherapie** ist die schnellste und wirkungsvollste Therapiemethode, die wir kennen.
- ✍ (Siehe hierzu auch das Buch: „Freiheit im Selbst“ von Thomas Ehmann“, zu bestellen beim Autor für 12,80 Euro)